

Am **Lehrstuhl für Politikwissenschaft, insbesondere Digitale Transformation** der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist zum **01.05.2025** die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) im Projekt „Generative Künstliche Intelligenz im Wahlkampf: Anwendungen, Präferenzen und Vertrauen“
(75 % der regelmäßigen Arbeitszeit; Entgeltgruppe TV-L E 13)**

befristet auf vier Jahre zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Der Lehrstuhl konzentriert sich in der Forschung auf die Untersuchung der Auswirkung von Digitalisierung auf Gesellschaft und Politik. Dabei interessiert uns wie Gesellschaften mit digitalem Wandel umgehen. Dies beinhaltet Versuche, digitalen Wandel zu fördern, zu steuern und Risiken frühzeitig zu identifizieren. Gleichzeitig untersuchen wir auch durch den digitalen Wandel ausgelöste Anpassungsprozesse in Gesellschaft, Organisationen und Institutionen. Hierbei konzentrieren wir uns auf die Themenbereiche: Computational Social Science (CSS), Digitale Öffentlichkeit, Künstliche Intelligenz (KI), Politische Kommunikation und Wahlkampf.

Aufgabenbeschreibung:

- In hohem Maße eigenverantwortliche Tätigkeit im Rahmen eines vom *Bayerischen Institut für Digitale Transformation (bidt)* geförderten Projektes mit dem Titel „Generative Künstliche Intelligenz im Wahlkampf: Anwendungen, Präferenzen und Vertrauen“. Mehr Informationen zu dem Projekt gibt es hier: <https://www.bidt.digital/forschungsprojekt/generative-kuenstliche-intelligenz-im-wahlkampf-anwendungen-praeferenzen-und-vertrauen-ai-wahlkampf/>
- Die Arbeit an einer projektbezogenen Promotion bzw. Habilitation wird ausdrücklich unterstützt.

Anforderungsprofil:

- Fachlich einschlägiger Hochschulabschluss (Diplom /Master of Science oder vergleichbar in der Politikwissenschaft oder einem verwandten sozialwissenschaftlichen Fach (z.B. Kommunikationswissenschaft oder Soziologie);
- Erfahrungen in der Anwendung von qualitativen Methoden (insbes. Führung semi-strukturierter Interviews, Fokusgruppen Moderation oder teilnehmende Beobachtung in Organisationen);
- Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Forschungsfeldern:
 - Digitalisierung in Gesellschaft und Politik,
 - Politische Kommunikation,
 - Parteienforschung,
 - Strategische Kommunikation,
 - Wahlkampf.
- Selbständiges Arbeiten, persönliches Engagement, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit.

Allgemeines:

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein.

Bewerbung:

Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, eine einseitige Skizze Ihres Forschungsprofils und Examenszeugnisse) senden Sie bitte in elektronischer Form (zusammengefasst zu einem PDF-Dokument) unter Angabe Stellenausschreibung an den Lehrstuhlinhaber Prof. Dr. Andreas Jungherr an die untenstehende E-Mail-Adresse.

Bewerbungsfrist: 07.03.2025

Stellenantritt: 01.05.2025

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Prof. Dr. Andreas Jungherr: andreas.jungherr@uni-bamberg.de

Kontaktadresse:

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Lehrstuhl für Politikwissenschaft, insbes. Digitale Transformation
Prof. Dr. Andreas Jungherr
Feldkirchenstr. 21
96052 Bamberg
E-Mail: andreas.jungherr@uni-bamberg.de
Homepage: <https://www.uni-bamberg.de/politikdigital/>